

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 10

Illustration: Franco wünscht Gibraltar
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

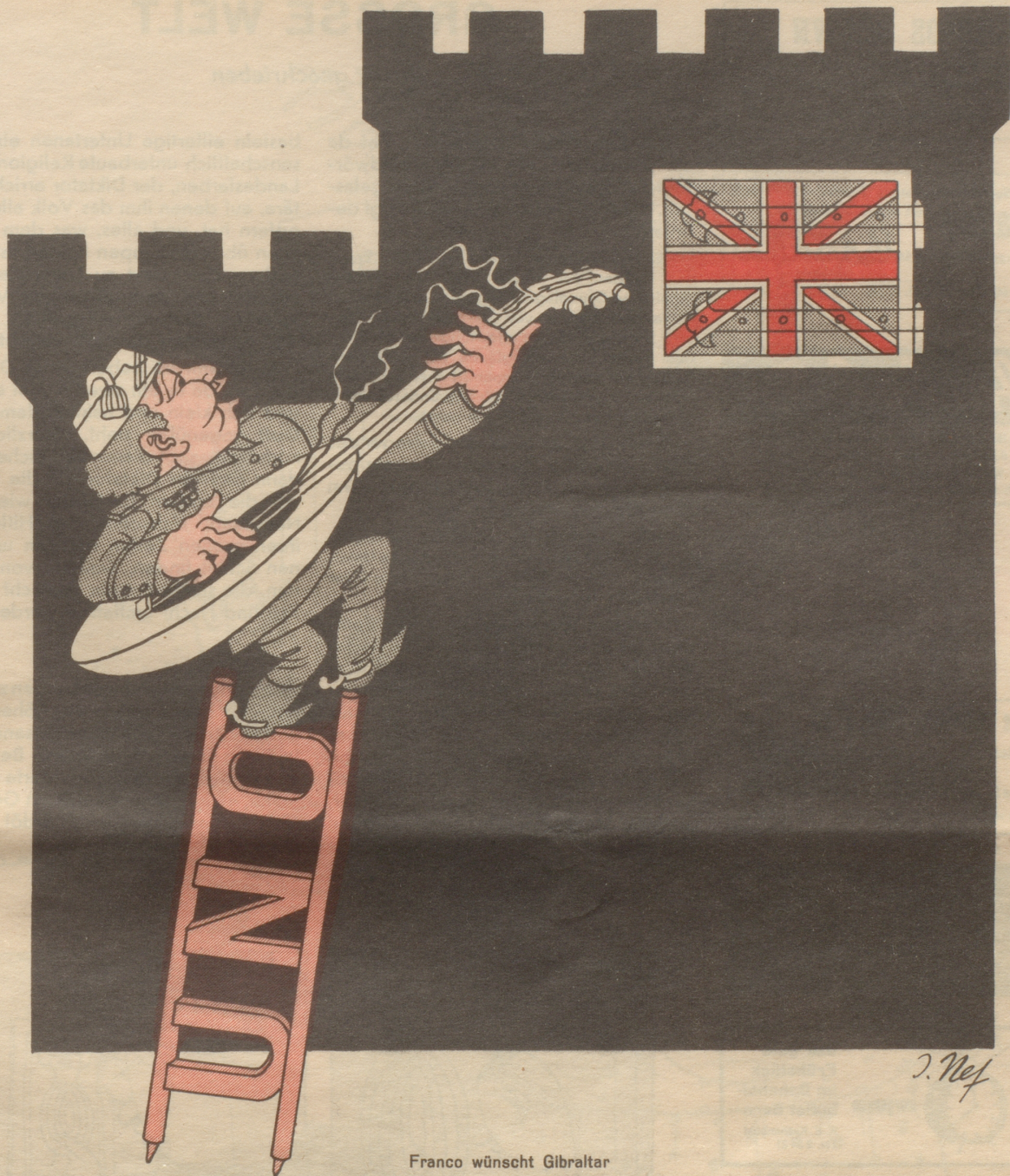
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Franco wünscht Gibraltar

Der Troubadour auf dem neuen Leiterli

hielt er an. Der Zweig hatte in seinen Händen gezuckt. Chubbing trat auf ihn zu, aber Sparkles zögerte und schüttelte seinen Kopf.

«Das ist keine sehr ergiebige Quelle, sonst würde sie tiefer liegen.»

«Gut, versuchen Sie es dort drüben.»

Sparkles versuchte es in einer anderen Richtung. Zehn Minuten vergingen, bevor er rief:

«Hier ist die Stelle, Sir.»

Chubbing, der bereits einen Hammer und Pflock in den Händen hielt, kam

herüber und markierte die Stelle. Dann nahm er seine Brieftasche aus dem Kittel und entnahm ihr eine Zehn-Schilling-Note.

«Das ist für Dich, alter Dieb. Ich wäre längst Millionär, wenn ich so schnell wie Du 10 Schillinge verdienen könnte.»

«Mir wäre das Geld lieber, das Sie an der ganzen Sache verdienen, Sir», sagte Sparkles.

+

Doch jeder war zufrieden. Hipkinsons Brunnen machte nie Anstalten, auszu-

trocknen und Hipkinson selbst ist froh, für die Entdeckung der Quelle durch die moderne Wissenschaft hundert Schillinge angelegt zu haben.

Chubbing ist ebenfalls zufrieden. Er verdiente an dem Projekt 90 Schillinge. Old Sparkles Gewinn waren nur 10 Schillinge. Aber es waren leichtverdiente 10 Schillinge und ohne Zweifel wird Chubbing bald wieder an ihn herantreten.

A. M. Burrage
(Berechtigte Uebersetzung
von Dieter Herzog.)